

# ÄNDERUNG

ZEICHENERKLÄRUNG	
<b>WA</b>	Allgemeines Wohngebiet
0,4	Grundflächenzahl
I	Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß
	nur Einzelhäuser zulässig
	Baugrenze
	Straßenverkehrsfläche
	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung
	Hauptfirstrichtung
z.B. 28°-38°	Dachneigung
	vorhandene Gebäude mit Hausnummer

**HINWEIS:** Mit dieser Änderung wird der überbaubare Bereich bis auf 3 m an die Verkehrsfläche herangeführt und die Festsetzung "Garagen und Nebengebäude sind innerhalb der überbaubaren Fläche und darüber hinaus bis zu einem Abstand von 3,0 m zur öffentlichen Verkehrsfläche zulässig" durch folgende Festsetzung gemäß § 9 (1) BauGB ersetzt:  
**NEU:** Garagen, Carports, Nebengebäude und Stellplätze sind innerhalb und außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche allgemein zulässig. Außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche müssen Garagen, Carports und Nebengebäude jedoch einen Abstand von mindestens 3,0 m zu öffentlichen Straßenverkehrsflächen bzw. mindestens 1,50 m zu Rad-/Fußwegen einhalten.  
 Im Übrigen gelten die Festsetzungen und Hinweise des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes.

- ### RECHTSGRUNDLAGEN in der jeweils zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses gültigen Fassung
- Baugesetzbuch (BauGB)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.10.2015 (BGBl. I S. 1722) mit Wirkung vom (m.W.v.) 24.10.2015.
  - Baunutzungsverordnung (BauNVO)** vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548).
  - Bauordnung** für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. März 2000 (GV NRW S. 256), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.05.2014 (GV NRW S. 294).
  - Gemeindeordnung** für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2015 (GV NRW S. 496) m.W.v. 04.07.2015.
  - Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege** (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 2 und 4 des Gesetzes vom 18.07.2016 (BGBl. I S. 1666).
  - Planzeichenverordnung (PlanzV)** vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I 1991, S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509).

Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse, DIN-Vorschriften und VDI-Richtlinien) können während der Dienststunden beim Bauverwaltungsamt der Stadt Hörstel im Rathaus Riesenbeck II, Sünthe-Rendel-Straße 14, 48477 Hörstel-Riesenbeck eingesehen werden .

### VERFAHRENSVERMERKE

Der Entwurf mit Begründung hat gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ öffentlich ausgelegen.  
 Hörstel, den \_\_\_\_\_

Bürgermeister \_\_\_\_\_

Der Rat der Stadt Hörstel hat gemäß § 3 (2) BauGB die fristgemäß vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und am \_\_\_\_\_ den Bebauungsplan gemäß § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen.  
 Hörstel, den \_\_\_\_\_

Bürgermeister \_\_\_\_\_ Schriftführer \_\_\_\_\_

Satzungsbeschluss des Bebauungsplans und Auslegung des Plans einschließlich Begründung gemäß § 10 (3) BauGB ortsüblich bekanntgemacht am \_\_\_\_\_  
 Hörstel, den \_\_\_\_\_

Bürgermeister \_\_\_\_\_




## STADT HÖRSTEL

### Stadtteil Riesenbeck

### Bebauungsplan Nr. 33

### "Auf dem Klei II"

vereinfachte Änderung

MABSTAB 1:1000  
 DATUM Dezember 2016  
 Plangrundlage UTM / ETRS89  NORD

**BEARB.:** Dipl. Ing. H. Spallek • Stadtplanerin • Architektin • 49479 Ibbenbüren  
 S 90588 A 16483